



Liebe Leserschaft



Die Fislisbacherinnen und Fislisbacher haben es gezeigt: Wir können feiern, wir sind «zäme im Element».

5 Tage Ausnahmezustand im Dorf. Es gab viel Unterhaltung, viel Kulinarik und ganz viele Wiedersehen, gemeinsames Lachen und Geniessen.

In der Heftmitte finden Sie auf 12 Seiten Fotos und Berichte zum Anlass. Unser Tipp: Nehmen Sie die Extraseiten heraus und bewahren Sie sie auf. So können Sie sich immer wieder an Ihre schönen Momente des Fislisbachers Dorffest 2026 erinnern.



Das war noch nicht alles. Nach der Sommerpause gibt es im Herbst und Winter einige Anlässe, auf welche wir uns freuen können.

Innerhalb der Zitig und auf den Agenda-Seite 27 finden Sie Vorankündigungen auf eine abwechslungsreiche Herbst- und Adventszeit. Zücken Sie Ihren Terminkalender und tragen Sie sich die Daten jetzt ein.

fislisbacher-zitig.ch



Mehr Infos - mehr Fotos und gekürzte Artikel in voller Länge auf unserer Homepage



Folge uns auf Instagram

Wie arbeitet das Redaktionsteam, wie entstehen die Artikel?

Immer wieder akutell auf Insta was so läuft bei der Fislisbacher-Zitig.

**Viel Spass beim Lesen unserer Dorfzitig von Fislisbacher für Fislisbacher.
Ihr Redaktionsteam**

33. Generalversammlung der Fislisbacher Zitig

Fislisbacher
ZITIG

Rund 30 Personen haben an der diesjährigen GV der Fislisbacher Zeitung teilgenommen. Seitens des Vorstands ging unter anderem ein grosser Dank an das Redaktionsteam für die interessanten Ausgaben und die geleistete Arbeit. Ebenfalls wurde der Gemeinde Fislisbach für ihre neu geleistete Unterstützung gedankt. Diese ist für unsere Dorfzi-

tig sehr wichtig und wird sehr geschätzt.

Weiter wurden die personellen Veränderungen im Redaktionsteam bekanntgegeben. Franz Günter und Kim Giger haben das Team bereits letztes Jahr verlassen. Ihnen wurde nachträglich für ihre Berichte, ihren Einsatz und die tolle Zusammenarbeit gedankt. Für ihre Zukunft wünschen wir ihnen alles Gute. Neu dürfen wir Ralf Jann im Redaktionsteam begrüßen. Wir freuen uns auf die Zu-

sammenarbeit und heissen ihn herzlich willkommen. Lesen Sie mehr über ihn auf der letzten Seite.

Wer nichts verpassen möchte, kann der Fislisbacher Zitig neu auf Instagram folgen. Dort gibt es regelmässig Neuigkeiten und Informationen rund um d'Zitig und das Dorfgeschehen. Das Redaktionsteam bedankt sich bei allen Leserinnen und Lesern für ihre Treue und Unterstützung.

Martina Ernst

Schule Fislisbach



Jugendfest

Am 5. Juni feierte die Schule am Dorffest mit ihrem Jugendfest mit. Es war der Tag der Schüler:innen von Fislisbach. Am Vormittag strömten sie in ihren farbigen Jugendfest-T-Shirts von allen Seiten in einem Sternmarsch auf die Spielwiese, wo sie mit dem von der Musikschule komponierten Festlied unter der Leitung von Christoph Bolliger und mit Unterstützung des Musikschullehrpersonenorchesters das Fest eröffneten.

Im Mittelpunkt standen die Spielstände von den Klassen für die Klassen. Nebst Geschicklichkeitsspielen konnten

typisch schweizerische Spiele wie das Schwingen, Nageln und Jassen ausprobiert werden. Wer Mut hatte, liess sich im Frisurensalon verschönern. Im Leematten 3 standen drei Hüpfburgen, um sich auszutoben. Zum kulinarischen Genuss gehörte ein Soft-Ice und das Jugendfestweggli mit dem Schoggistängel. Die Erwachsenen wurden im Meer-Zit-Kafi der Frauen und Müttergemeinschaft verwöhnt.



Alle waren im Element, erlebten viele schöne Momente. Sie bleiben in Erinnerung, mindestens bis es in vier Jahren wieder heisst: Das Jugendfest ist eröffnet. **Mehr Fotos und einen ausführlichen Bericht finden Sie auf: fislisbacher-zitig.ch**

Jubiläen an der Schule Fislisbach

In diesem Schuljahr dürfen folgende Personen ihr fünfjähriges Jubiläum feiern:

Barbara Huwiler und **Claudia Birrer** als Klassenlehrpersonen im Kindergarten / **Daniela Bucher** und **Sandra Notter** als Lehrpersonen der Unterstufe / **Karin Bigler** als Assistenzperson im Kinder-

garten / **Frau Corinne Baumann** unterstützt die Schulleitung und Organisation der Gesamtschule als Schulverwalterin.

Das Schulführungsgremium (Gemeinderat, Geschäftsleitung Schule und Schulleitung) Fislisbach gratuliert herzlich zu diesem Jubiläum. Es dankt den Jubilarinnen für ihren engagierten Einsatz in den vergangenen Jahren und wünscht ihnen weiterhin

viel Freude im Beruf.

Mutationen am Kindergarten und an der Primarschule finden Sie ebenfalls auf unserer Homepage und auf schulefislisbach.ch

Wir freuen uns auf den gemeinsamen Start ins neue Schuljahr im August und hoffen, alle gesund und gut erholt wiederzusehen.

Schulleitung – Maria Gschwend



Lichterumzug

Der Lichterumzug findet dieses Jahr am Dienstag, **10.11. 2026**, statt. **Nach 18 Uhr** ziehen die Kindergarten- und Unterstufenkinder mit ihren selbst gebastelten Lichtern zu Ehren des St. Martin durch die Strassen von Fislisbach.

Es ist folgende Route geplant:

Kolibriplatz - Birmenstorferstrasse - Jurastrasse - Ahornstrasse - Birkenstrasse - Jurastrasse - Bernardastrasse - Holderäckerstrasse - Eichstrasse - Erlenstrasse - Birmenstorferstrasse - Kolibriplatz.

Es gibt kein Verschiebedatum: Bei Regenwetter singen die Kinder dem Publikum die Räbenlichter- und Later-

nenlieder unter dem Dach vor der Turnhalle L1 vor. Dabei lassen sie die Räben und Laternen leuchten. Der Umzug fällt dann aus. Werfen Sie am Umzugstag einen Blick auf unsere Homepage schulefislisbach.ch und erfahren Sie, ob das Schön- oder Schlechtwetterprogramm durchgeführt wird.

SCHIBLI & PARTNER
ADVOKATUR UND NOTARIAT

Hansjörg Geissmann, alt-Oberrichter
Sarah Grossenbacher, Rechtsanwältin
Dr. Reto Nadig, alt Bezirksgerichtspräsident
Dr. Hans R. Schibli, Rechtsanwalt
PD Dr. Beatrix Schibli, Rechtskonsultantin
John Wyss, Notar/Rechtsanwalt
056 470 00 40 / kanzlei@schibli-partner.ch

Nach einem Jahr Tätigkeit verabschiedete sich Katharina Behr von der Fachstelle.

Während dieser Zeit hat sie den Jugendtreff mitgestaltet, verschiedene Projekte begleitet und zahlreiche Jugendliche im Treff sowie im öffentlichen Raum kennengelernt und unterstützt. Mit ihrem Engagement, ihrer offenen Art und ihrem Einsatz hat sie die Jugendarbeit bereichert und wertvolle Beziehungen aufgebaut.

Die Gemeinde Fislibach bedankt sich herzlich bei Katharina Behr für ihre geleistete Arbeit und wünscht ihr für ihren weiteren beruflichen und privaten Weg alles Gute, viel Erfolg und spannende neue Herausforderungen.

Gleichzeitig freut sich die Jugendarbeit, Céline de Beaumont als neue Jugendarbeiterin in Ausbildung willkommen zu heissen. Sie übernahm die Stelle

per August und wird während ihrer Ausbildung praktische Erfahrungen in der Offenen Jugendarbeit sammeln. Die Jugendlichen dürfen sich auf eine motivierte Fachperson freuen, die sich mit viel Interesse und Engagement in die Arbeit einbringen wird. Wir wünschen Céline nachträglich einen erfolgreichen Start sowie viele bereichernde Begegnungen mit den Jugendlichen und der Bevölkerung von Fislibach.



Aargauer Familientag (AFATA)

Ein weiterer Höhepunkt steht bereits im September bevor: Am 19. und 20. September 2026 findet in Fislibach erstmals der Aargauer Familientag (AFATA) statt.

Unter dem Motto «Wo Familien sich begegnen, entsteht Gemeinschaft» erwartet die Bevölkerung ein abwechslungsreiches Programm für Gross und Klein. Am Samstagabend startet der Anlass mit einer Sportnacht für Jugend-

liche ab 12 Jahren. Am Sonntag laden verschiedene Mitmachangebote, ein Hotdog-Stand sowie Kaffee und Kuchen zum Verweilen ein. Der Familientag bietet eine schöne Gelegenheit, sich zu begegnen, die vielfältigen Angebote

in der Gemeinde kennenzulernen und gemeinsam Zeit zu verbringen. Die Jugendarbeit Fislibach freut sich darauf, Teil dieses besonderen Wochenendes zu sein und viele Besuchende begrüssen zu dürfen.



Grosses Interesse an der WohnBauGenossenschaft Fislibach

Informations-Rundgang lockte zahlreiche Besuchende in die Scheune

Parallel zum Dorffest in Fislibach hat die Erbgemeinschaft von Werner Peterhans (†) das geplante Projekt «WohnBauGenossenschaft Fislibach» vorgestellt. Bei einem Informations-Rundgang durch die Scheune an der Birmenstorferstrasse 4 konnten sich die Besuchenden über das Vorhaben informieren und gleichzeitig einen Blick auf Erinnerungsstücke aus früherer Zeit werfen.

Die Idee, das rund 3'000 m² grosse

Areal einer Genossenschaft zu übergeben, die gemeinnützigen Wohnraum mit bezahlbaren Mieten schafft, ist auf grosses Interesse gestossen. Viele Neugierige besuchten die Kurzpräsentation und nutzten die Gelegenheit für Fragen und Gespräche mit den anwesenden Initiantinnen.

Die zahlreichen Rückmeldungen, die auch über die Website eingegangen sind, werden derzeit ausgewertet. Im

August ist ein Treffen mit interessierten Personen geplant (Stand bei Redaktionsschluss). Wer sich ebenfalls mit dem Projekt auseinandersetzen möchte, kann sich über die Website melden: www.wbg-fislibach.ch.

Mehr Infos werden in der November-Ausgabe der Fislibacher-Ziti erscheinen.

Vanessa KleeB

Beratung
Marktwertschtzung
Verkauf

Immobilie zu verkaufen?

filexis ag | Treuhand und Immobilien

filexis.ch info@filexis.ch 056 483 00 60
Schulhausweg 10 5442 Fislibach

chäs hütte

Fislibach

- Über 25 Sorten Raclettekäse
- Huusmischig Fondue
- Geschenkörbe

Chäshütte Fislibach GmbH · Nicole Schär
Alte Birmenstorferstrasse 5 · 5442 Fislibach
Tel. 056 493 10 20 · Fax 056 470 07 87
info@chaeshuette.ch · www.chaeshuette.ch



Blumen & Pflanzen



Gabriela Meier
Badenerstrasse 19
5442 Fislibach
Tel. 056 493 08 81
blumen-pflanzen@bluewin.ch
www.blumen-pflanzen.ch

FEDERLEICHTDURCHLEBEN.CH
LEICHT UND BESCHWINGT DURCH JEDEN TAG

Praxis für ganzheitliche Gesundheit

- ursachorientierte Hypnose
- Schlank durch Hypnose
- Energiearbeit
- Aurachirurgie
- Systemische Aufstellung

Finde wieder zurück in deine INNERE
BALANCE UND LEICHTIGKEIT.

Termine auch online buchbar.

Karin Schälchli 079 463 63 73
info@federleichtdurchleben.ch
www.federleichtdurchleben.ch



Flick- und Änderungsarbeiten
Annelore Fay
Bernardastrasse 20
5442 Fislibach
Tel.: 056 470 05 74
Mail: anne.fay@sunrise.ch



Auch
lactosefrei
glutenfrei
vegan



@CREPES_ROYAL.CHR

Wenn weiss zu wenig bunt ist



Dorffäscht – NACHWEHEN kurieren ?

regionale NEU-Kunden profitieren von unserem
Semester-Welcomerabatt bis 31.1.27

COIFFURE PAPILLON FISLIBACH
MONIQUE GRANACHER

Natürlich schön.
Natürlich gefärbt



DIE PFLANZENFARBE-
SANFTE HAARFARBE AUS
DER KRAFT DER NATUR.



SICHERN SIE JETZT IHREN
PERSÖNLICHEN
BERATUNGSTERMIN.



HABEN SIE FRAGEN? ICH
BERATE SIE GERNE.



WWW.COIFFURE-PAPILLON.CH
ODER 056 493 16 01

Wer hat Lust zu wandern?

Wanderleiterkollege:in gesucht



Wanderung vom 21. Mai 26 an der Sihl

Foto: homepage

Die Wandergruppe der Senioren Fislibach bietet seit vielen Jahren rund 10 mal pro Jahr geführte Wanderungen an. Schon seit längerer Zeit ist der Verein auf der Suche nach neuen Wanderleiter:innen, da von den bisherigen einige altershalber kürzertreten möchten.

Martin Kesseli ist vor rund 3 Jahren als frisch Pensionierter zum Wanderleiterteam dazu gestossen. Im Interview fragen wir ihn nach seiner Motivation sowie nach seinen Erfahrungen.

Was hat dich dazu bewogen, als Jungsenior einen Teil deiner neu gewonnenen Freizeit der Planung und Durchführung von Seniorenwanderungen zu widmen?

Schon seit Kindesbeinen an wandere ich gerne, möglichst in verschiedenen Regionen

der Schweiz und das Planen einer Tour macht mir immer wieder Freude. Im Zentrum steht für mich auf jeden Fall, den Teilnehmenden einmal im Monat die Möglichkeit einer gemeinsamen Wanderung anbieten zu können, denn der gesellschaftliche Aspekt ist fast wichtiger als der sportliche.

Wie gestalten sich denn diese Wanderungen? Wie anspruchsvoll sind sie?

Die Anreise zum jeweiligen Wanderort findet mit den öffentlichen Verkehrsmitteln statt. Es kann mal in der näheren Umgebung sein jedoch auch mal 1-2 Stunden Fahrzeit entfernt. Viele Teilnehmende schätzen es, auf diese Weise neue Gegenden kennenzulernen. Die Wanderzeit beträgt durchschnittlich 3 Stunden mit eher moderaten Steigungen. Wir verpflegen uns bei der Mittagsrast aus dem Rucksack und am Ende der Tour darf ein Kaffeehalt nicht fehlen. Je nach Witterung nehmen zwischen 10 und 40 Senior:innen teil.

Wie planst du deine Seniorenwanderungen?

Für mich enthält eine gelungene Wanderung folgende Kriterien: Nach halber Marschzeit ein Picknickplatz, der genügend Platz bietet, eine abwechslungsreiche Landschaft, genügend Zeit für ein gemütliches Beisammensein am Ende der

Tour und die Berücksichtigung verschiedener Regionen.

Wie gross ist dein Aufwand?

Es beginnt mit einer Idee, die zuerst zu Hause auf SchweizMobil gezeichnet wird. Wenn die Tour fahrplanmässig gut machbar ist, folgt das Rekognoszieren vor Ort. Dies wird jeweils zu zweit unternommen, denn vier Augen sehen immer mehr als zwei. Passt alles zusammen, erstelle ich ein Programm, welches dann vom Verein veröffentlicht wird und tätige die Reservationen der ÖVs. Dann gilt es, anhand der Anmeldungen das Kollektivbillett zu besorgen. Nach der Wanderung erstelle ich noch die Abrechnung für den Verein.

Was gefällt dir an dieser Freiwilligenarbeit?

Es ist immer wieder schön am Ende einer Tour fröhliche und zufriedene Gesichter zu sehen. Die Leute sind dankbar dafür, miteinander unterwegs zu sein und einen tollen Tag erlebt zu haben.

Was sind deine Wünsche für die Zukunft der Seniorenwandergruppe Fislibach?

Die Wanderungen werden jeweils von 2 Wanderleiter:innen begleitet. Zurzeit sind es 3 Zweierteams, die sich diese Aufgaben teilen. Damit wir auch in Zukunft Seniorenwanderungen anbieten können, sind wir auf Nachwuchs angewiesen. Es wäre toll, wenn junge, wanderbegeisterte Senior:innen sich entschliessen könnten, unser Wanderleiterteam zu verstärken. Eine sorgfältige Einarbeitung durch unser aufgestelltes Team wird garantiert.

Marie-Rose Bircher freut sich auf Ihre Kontaktnahme, **Tel. 056 493 28 06** oder **marie-rose.bircher@outlook.com**.

Mehr Infos unter: **senioren-fislibach.ch**

Yvonne Parolini-Tsiros



**HOCH
OPTIK**

Badenerstrasse 5C
5442 Fislibach

T +41 56 493 14 12
F +41 56 493 15 44

info@hoch-optik.ch
www.hoch-optik.ch

Haus zum Kauf gesucht

Junge Familie,
aufgewachsen und
engagiert im Dorf, sucht
freistehendes
Einfamilienhaus mit Garten in
Fislibach AG

Wir freuen uns über eine
Kontaktaufnahme.
huus5442@gmail.com



zeit ein Picknickplatz,
der genügend Platz
bietet, eine abwechslungsreiche
Landschaft, genügend Zeit für ein
gemütliches Beisammensein am Ende der



Coiffeur Monika

Monika Spring

Sommerhalde 16 · 5442 Fislibach · ☎ 056 493 45 93
www.coiffeur-monika-fislibach.ch



Büchi + Fischer AG
Malerei.

buechi-fischer.ch

Tel. 056 222 53 83

Seniorenspalte

fislisbach.ch



Digitales Erbe:

Vorsorgen entlastet die Angehörigen



Symbolbild: KI-generierte Illustration zum Thema digitales Erbe

In entspannter Atmosphäre informierte Heinrich Schmutz am 24. April interessierte Senior:innen über ein Thema, das zunehmend an Bedeutung gewinnt: den digitalen Nachlass.

Was geschieht mit E-Mail-Konten, Fotos, Abonnementen, Profilen in sozialen Netzwerken, lokalen Datenträgern oder Kryptowährungen, wenn eine Person stirbt? Schmutz zeigte anschaulich auf, dass Erben heute nicht nur materielle Werte übernehmen, sondern auch eine Vielzahl digitaler Daten und Zugänge. Ohne klare Regelung kann das digitale Erbe Angehörige vor grosse Herausforderungen stellen. Mit rechtzeitiger Vorsorge lassen sich viele Probleme vermeiden oder zumindest deutlich verringern.

Als wichtige Ergänzung zu Patientenverfügung, Testament und Vorsorgeauftrag empfahl der Referent unter anderem, eine aktuelle Passwortliste zu erstellen, den Zugang zu Bankkonten für die Lebenspartnerin oder den Lebenspartner zu regeln und eine oder mehrere Vertrauenspersonen frühzeitig in die digitale Nachlassplanung einzubeziehen.

Nach dem klar aufgebauten und gut verständlichen Vortrag entstanden bei Kaffee und Kuchen angeregte Gespräche. Ein herzliches Dankeschön gilt dem Seniorenverein für die Organisation und Durchführung des gelungenen Anlasses.

Anne Knecht, Alterskommission



Spitex Heitersberg blickt auf erfolgreiches Jahr zurück

Mitgliederversammlung

An der Mitgliederversammlung der Spitex Heitersberg in der Zähnteschür in Oberrohrdorf nahmen 150 Personen teil, so viele wie noch nie. Die 101 Stimmberechtigten genehmigten alle Traktanden, darunter das positive Jahresergebnis 2025. Die Spitex betreute im vergangenen Jahr 968 Klientinnen und Klienten mit knapp 69 000 verrechneten Stunden und zählt damit zu den grössten Organisationen im Kanton Aargau. Ende Jahr steht der Umzug in den neuen Gewerbepark Gheid Melligen bevor.

Zum Auftakt informierte ein öffentliches Referat der Kantonspolizei Aargau über aktuelle Betrugsmaschen wie Anlagebetrug, Romance Scam, Schockanrufe und manipulierte QR-Codes. **Die zentrale Botschaft: Im Zweifel sofort auflegen, 117 anrufen und Zahlungsaufforderungen kritisch prüfen.**

Ut Nguyen – Fachfrau Marketing-Kommunikation Spitex Heitersberg

Vortrag «Betrug im Alltag»

Was ist ein Schockanruf?

Ein Schockanruf ist eine besonders aggressive Form des Telefonbetrugs, die sich immer mehr ausbreitet. Bei einem Schockanruf werden Sie angerufen und mit einer erfundenen, aber glaubwürdig klingenden Nachricht konfrontiert, die Sie in Schock versetzen soll: Zumeist wird behauptet, ein Mitglied Ihrer Familie sei in einer schweren Notlage oder in grosser Gefahr. Zugleich wird behauptet, Sie könnten diese Notlage lindern bzw. die Gefahr abwenden, indem Sie – so schnell wie möglich! – Geld und Wertsachen an einen Boten oder eine Botin übergeben. Da Sie durch den Schock nicht rational denken können, aber natürlich Ihrem Familienmitglied helfen wollen und ausserdem unter Druck gesetzt werden, ist es sehr wahrscheinlich, dass Sie den Forderungen nachkommen und erst später realisieren, dass Sie betrogen wurden. (Quelle: Schweizerische Kriminalprävention: [skppsc.ch](https://www.skppsc.ch))

Mit dem E-Bike zu den Klienten

Rund acht Einsätze pro Tag, in allen zwölf Gemeinden der Region, bei jedem Wetter: Für die Lernenden der Spitex Heitersberg gehört das E-Bike seit mehreren Jahren fest zum Berufsalltag.

Damit sie von Beginn an routiniert damit umgehen, absolvieren die Lernenden im Rahmen ihrer Ausbildung einen Fahrkurs. Dieses Jahr in Zusammenarbeit mit der Swiss Bike School GmbH. Geübt wurden unter anderem Bremsverhalten, Kurvenfahren und der Umgang mit anspruchsvollen Verkehrssituationen.

«Trotz der grossen Hitze hat es sehr Spass gemacht», sagten die Lernenden.

Die Spitex Heitersberg bildet aktuell 9 Lernende im Beruf Fachperson Gesundheit (kurz FaGe) aus.

Für Rückfragen: Sarina Wiehl, Ausbilderin und Bildungsverantwortliche, **056 481 70 80, sarina.wiehl@spitex-heitersberg.ch**

Foto + Text: Spitex Heitersberg



FaGe-Lernende der Spitex Heitersberg mit ihren E-Bikes vor dem Stützpunkt in Fislisbach.

Scheidung !!!

Wir machen die Steuererklärung!

Claudia Meier / Hans Schibli
info@intax.ch - 056 470 00 45



Rechte in der Scheidung !!!

Unsere Anwälte unterstützen Kinder und Eltern in der Scheidung
SCHIBLI & PARTNER
kanzlei@schibli-partner.ch

TREUHAND **intax ag**
FISCALITÄT - STEUERN - VERBÜCHERUNG



Die Alterszentrum am Buechberg AG plant frühzeitig

Nachfolge der Geschäftsleitung



Thomas Rohrer, abtretender
Geschäftsleiter

Aufgrund der angekündigten Veränderung des Geschäftsleiters Thomas Rohrer im kommenden Frühjahr hat der Verwaltungsrat des Alterszent-



Simon Kleiner, Nachfolge
Geschäftsleiter

rums am Buechberg AG bereits frühzeitig dessen Nachfolge geregelt. Mit der internen Wahl von Simon Paul Kleiner – derzeit Bereichsleiter Pflege – wird für die Fortführung

der Geschäftsleitung ein besonderes Augenmerk auf die Kontinuität gelegt. Zugleich soll mit dieser Bekanntgabe auch die Nachfolge der Pflegedienstleitung in die Wege geleitet werden.

Der vollständige Bericht mit mehr Informationen kann auf unserer homepage fislisbacher-zitig.ch aufgerufen werden.

Text und Fotos: zVg

50Jahre Jubiläum

Das Alterszentrum am Buechberg AG gilt mit rund 150 Mitarbeitenden als grösster Arbeitgeber in Fislisbach. Es bietet 120 Bewohner:innen ein gepflegtes Zuhause mit liebevoller Pflege und Betreuung, abwechslungsreicher Aktivierung und Unterhaltung sowie ausgezeichnete Küche.

Am **Samstag, 5. September** feiert unser Haus von 10-16 Uhr sein 50 Jahre-Jubiläum mit einem abwechslungsreichen Tag der offenen Tür für alle Generationen. Ein vielfältiges Programm lädt zu musikalischen Höhepunkten im Festzelt, vielen Kinderattraktionen, kulinarischen Überraschungen zu Preisen wie

anno dazumal, Einblicken in die Zimmer und neue bauliche Erweiterungen, einem Wettbewerb und anderem mehr ein. Details dazu folgen in einer Festzeitschrift Mitte August.

Stephanie Riedel – Marketing und Kommunikation

Alterszentrum am Buechberg AG

September

Sa 05.09. 10.00-16.00
Volksfest zum 50. Jubiläum
des Alterszentrums
Di 08.09. 18.30-19.30
Singen am Abend
Fr 18.09. 15.00-16.00
Musiknachmittag mit dem
Duo Wietlisbach/Humbel
Fr 25.09. 15.00-16.00
Zithergruppe Reussblick

Oktober

Di 06.10. 18.30-19.30
Singen am Abend
Fr 09.10. 15.00-16.00
Schlagernachmittag mit
Yvonne Suter
Fr 23.10. 15.00-16.00
Musikalische Reise
durch Kanada mit Chris
Regez

November

Di 03.11. 18.30-19.30
Singen am Abend
Sa 07.11. 10.00-14.00
Märt am Buechberg
Fr 13.11. 15.00-16.00
Glockenkoncert mit dem
Ehepaar Schreiner
Fr 27.11. 15.00-16.00
Pianoman Felix auf Besuch

Feiert mit uns!

50
JAHRE
5.9.26 / 10-16 Uhr

Wohnen. Leben. Zuhause sein.
Alterszentrum am Buechberg



Alterszentrum am Buechberg AG

Bernardastrasse 3 · 5442 Fislisbach · Tel. 056 484 83 83 · www.buechberg.ch

Auch
Sonntags
geöffnet!

Classic CAR WASH

Winkelstrasse 11
5442 Fislisbach

- Neuste Technik
- Top Staubsauger

- Bubblegun Schaumerlebnis
- Perfektes Handling



ARCHITEKTEN AG Esrainstrasse 2 | 5442 Fislisbach | www.architekten-ag.ch

i Ihre Fachleute für Sanitär und Heizung
in Fislisbach

islerhaustechnik

sanitär ■ heizung ■ planung ■ ausführung

himmelrichstrasse 5 ☎ 056 470 20 08 info@isler-haustechnik.ch
5442 fislisbach ☎ 079 322 56 87 www.isler-haustechnik.ch



Mitteldorfstrasse 16b · Telefon 056 493 11 93

Termine nach telefonischer Vereinbarung

*Gestalte deine Zukunft -
nutze deine Zeit!*

Atrium

056 470 37 67 | atriumschule.ch

**1.-4.
Oberstufe**

Real- und Sekundarschul-Niveau

- Berufsfindungsunterstützung
- Grundausbildung Informatik
- Tagesschule mit Mittagstisch
- Niveaunklassen
- Staatlich anerkannt



infancia

Für mehr Freude,
Entspannung & Harmonie in
der Familie.

- Pädagogische Beratung
- Geburtsvorbereitungskurs
«Eltern werden»
- Kurs «7-Schritte Pädagogik»
- Elterncoaching
- Kinder- und Jugendcoaching

Himmelrichstr. 5
5442 Fislisbach

www.infancia.ch
076 460 62 13

DER rollende Gipsler
GmbH

...unterwegs mit Qualität



Tel. +41 79 626 20 30



Warten auf den Eisvogel

Eine sagenhaft schöne Wetterlage, gut gelaunte Teilnehmende, viel Sehenswertes, eine junge, aufgestellte BirdLife-Vertreterin mit vielen Informationen zur Anlage am Stausee.



Der viel bewunderte Eisvogel wurde leider nicht von allen erblickt, dafür schöne Libellen, Enten und Reiher.. Wow, das tut der Seele gut! Das Beisammensein bei Kaffee und Gipfeli gab der Gruppe die Motivation für die Erkundung des Aussichtsturms. Alles in allem darf der Vogelschutzverein auf einen äusserst erfolgreichen Ausflug

an den Klingnauer Stausee zurückblicken.

Beatrice Brühlmeier,

Natur-und Vogelschutzverein Fislisbach (NVF)

Ich wurde vom NVF eingeladen an dieser tollen Exkursion teilzunehmen und so waren zur Sonnenwende am 21. Juni 18 Personen von Fislisbach her unterwegs zum Klingnauer Stausee.

Ein wirklich sehr interessanter und lehrreicher Ausflug. Ich erfuhr viel über die Tier- und Pflanzenwelt, denn nicht nur die Dame von Bird Life hat ein grosses Wissen, auch die Mitglieder des NVF verrieten immer wieder Spannendes.

Ich kann nur sagen, danke vielmals, dass ich dabei sein durfte und an Sie liebe Leserinnen und Leser: gehen Sie auch mal mit auf eine Exkursion des NVF. Sie kennen so viele schöne Ziele – ja und wieso in die Ferne schweifen, denn das Gute liegt so nah.

Ach ja, fast hätte ich es vergessen. Nach geduldigem Warten zeigte sich der Eisvogel just dann, als ich gerade gehen wollte. So konnte ich mein ersehntes Foti schiessen!

Yvonne Parolini-Tsiros

Kontakt und weitere Infos zum Verein unter: nv-fislisbach.ch

Mehr Infos zum Eisvogel und Fotos vom Ausflug auf unserer Homepage: fislisbacher-zitig.ch oder [instagram](https://www.instagram.com/fislisbacher-zitig).

SORTIMENT:

- Papeterie
- Geschenkartikel
- Bastelartikel
- Spielwaren
- Partyartikel
- Schultheke

DIENT-LEISTUNGEN:

- Binden
- Laminieren
- Kopieren
- Stempelanfertigung
- Ballonservice
- Chemische Reinigung
- Bücher einfassen
- Soda fresh
- Feuerwerk
- Diverse Kurse
- Geburtstagbox

Badenerstrasse 1
5442 Fislisbach
056 493 77 55
www.calmart.ch

PAPETERIE CALMART^{AG}

Lieferengel
— MAHLZEITENDIENST —

Mahlzeitendienst
für ältere Menschen und alle denen das Kochen schwerfällt

Wir bringen Ihnen frisch gekochte Mahlzeiten direkt nach Hause.

- ✓ Inkl. Vorspeise, Hauptgang, Dessert & Lieferung
- ✓ Für Genuss & Wohlbefinden – jeden Tag
- ✓ Gesundes, regionales Essen von einer Schweizer Köchin

26.-
CHF

Tägliche Lieferung nach
Fislisbach, Niederrohrdorf,
Oberrohrdorf und Rütihof

Jetzt bestellen:
076 566 29 00

www.lieferengel-mahlzeitendienst.ch

gartenbau spiess
gestaltung . unterhalt . steinarbeiten . hydroservice

gregor spiess

**oberrohrdorferstr. 1c
5405 dättwil**
mobile **079 336 50 51**
telefon **056 493 25 26**
fax **056 493 39 05**
info@gartenbau-spiess.ch
www.gartenbau-spiess.ch

Es steht in den Karten

Vor gut zwei Jahren haben wir Wiltruud Kaufmann und ihr Wirken in der Fislisbacher-Ziti vorgestellt. Ihr Hauptthema ist nach wie vor das Kartenlegen.

Mittlerweile hat die Kartenlegerin verschiedene Weiterbildungen besucht und bietet nun selbst Kurse an.

Die Kurse umfassen viel mehr als das Kartenlegen. «Wichtig ist auch die Kommunikation beim Kartenlegen. Weiter muss ein Grundwissen über die Gesetzgebung und optimale Marketingkanäle vorhanden sein», erklärt die gebürtige Holländerin.

Kaufmann widmet sich zwischenzeitlich zu 100% der medialen Welt und arbeitet Vollzeit mit ihren Stamm- und Neukunden mit direkter oder telefonischer Beratung. Weiter führt sie Trainings mit Kursgänger:innen durch, indem diese Übungen mit ihnen fremden Personen durchführen, während Wiltruud ihnen unterstützend zur Seite steht.

Des Weiteren organisiert sie Messen, wo man Bekanntschaft mit Personen

in den verschiedenen energetischen Berufen machen und sich informieren kann. Wie die nächste Ausstellung «Life Balance» am 27. September im Reusspark.

Sie bietet Pendel- mit Corin Nielsen und Gesichtslesekurse mit Dr. Birgit Friedl an, welche grossen Anklang finden. Die nächsten Kursdaten sind der 12. und 13. September.

A u g e n z w i n -
kernd erklärt mir Wiltruud, dass sie dran ist ihre eigenen Karten zu kreieren und bis Ende Jahr wird sie ihr erstes Buch

mit dem Inhalt «was sie so alles erlebt hat» veröffentlichen.

Da dürfen wir gespannt sein. Weitere Infos und aktuelle Kursdaten sind unter: **kartenlegerin-kaufmann.ch** zu finden.

Yvonne Parolini-Tsiros

Mediale Kartenlegerin mit langjähriger Erfahrung



Kallisophische Lebensberatung
Lenormand Kurse

Wiltruud Kaufmann

Badenerstrasse 45

5442 Fislisbach

079 895 98 99

find.live@gmx.ch

Kontaktieren Sie mich unverbindlich

Neue Kurse und Infos auf:

www.kartenlegerin-kaufmann.ch

toppharm

Damian Apotheke

Nicht jeder Stich ist nervig – unserer schützt. Impfen in der Apotheke!

Zusätzlich zur Zeckenimpfung können Sie sich neu bei uns gegen Starrkrampf, Keuchhusten, Diphtherie, Kinderlähmung, Gürtelrose und Hepatitis A/B impfen lassen.

Claudia Fuchs, Badenerstrasse 5c, 5442 Fislisbach, 056 483 40 81
damian-apo.fislisbach@ovan.ch
www.apotheke.ch/damian-fislisbach

Ihre Gesundheit. Unser Engagement.



Medienmitteilung des OK vom 4. Juni 2026

Fislisbach «zäme im Element». Das Dorffest vom 3. bis 7. Juni begeistert mit kulinarischer Vielfalt, Live-Musik und vielen Attraktionen.

Mit einer stimmungsvollen Eröffnungsfeier ist das Dorffest Fislisbach am Mittwochabend offiziell eröffnet worden. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher fanden bereits am ersten Festabend den Weg auf das Festgelände und sorgten für eine ausgelassene Atmosphäre.

Für den musikalischen Auftakt sorgte die Musikgesellschaft Fislisbach mit Sängerin Martina Meier unter der Leitung von Dirigent Urs Heri. Begrüsst wurden die Gäste im gut besuchten grossen Festzelt von Tanja Lepri und Andreas Sommer, Co-Präsidium des Organisationskomitees. Gemeindepräsidentin Simone Bertschi übergab dem Organisationskomitee symbolisch das Zepter für die kommenden Festtage in Form eines eigens gebackenen Schlüssels.

Ein besonderer Höhepunkt war die Uraufführung des Dorffest-Liedes «Zäme im Element». Der Kinderchor präsentierte das eigens für das Dorffest komponierte und von der Musikschule Fislisbach arrangierte Werk gemeinsam mit einer Lehrerband erstmals vor Publikum.

Auch das weitere Abendprogramm begeisterte die Festbesuchenden. Die 64 Kinder der «Dance Kids» des Sportvereins Fislisbach zeigten mit ihren neuen Choreografien eindrucksvoll ihr Können und ihre Freude am Tanz. Für einen energiegeladenen Start in den ersten Festabend sorgte die Drum Show «Percussion Power» der Musikschule Fislisbach unter der Leitung von Musikschulleiter Christoph Bolliger.

Mit insgesamt 28 Beizlis, Bars und Streetfood-Ständen, zahlreichen Konzerten namhafter regionaler Bands und Attraktionen für Gross und Klein steht Fislisbach nun ganz im Zeichen des Dorffests. Unter dem Motto **«Zäme im Element»** wird noch bis Sonntag gemeinsam gefeiert.



Das OK-Team von links nach rechts: Tanja Lepri, Andreas Sommer, Patrizia Dörflinger, Nicole Camenisch, Jeannette Häsler Daffré, Ursula Rothenfluh, Thomas Widmer, Christoph Schott, Felix Pente, Tim Wiegers, Maria Gschwend, Simone Heimgartner, Guido Korstick, Markus Utiger, Yolanda Peterhans-Windisch (fehlt auf dem Bild: Thierry Engel)

Andreas, welche Bilanz zieht das OK nach dem Fest:

«Das OK ist sehr zufrieden. Es war rundum ein grosser Erfolg und hat super geklappt. Vor allem die Zusammenarbeit und gegenseitige Unterstützung der Festbetreibenden beim Auf- oder Abbau der Stände oder während dem Fest. Brauchte jemand Hilfe, waren sofort helfende Hände da. Ein tolles Gefühl, dass Fislisbach einen so tollen Zusammenhalt bewiesen hat», sagt **Andreas Sommer – Co-Präsident des OK.**

An dieser Stelle ein grosses Lob an das OK. Das erste Protokoll ist mit dem 8.8.2023 datiert. In 2 ½ Jahren haben die 16 OK-Mitglieder:innen in vielen Einsatzstunden ihrer Freizeit eine Superarbeit geleistet. *Yvonne Parolini-Tsiros*

Bild links: Gemeindevorstand Simone Bertschi

Bild rechts: Tanja Lepri und Andreas Sommer - OK-Präsidium



Unterhalt und Dienstleistungen

Die Sauberkeit wurde grossgeschrieben. Von den Besuchenden hörte man durchwegs positive Rückmeldungen, dass die Strassen stets sauber waren, was sehr geschätzt wurde.



«Von Mittwoch bis Sonntag haben wir insgesamt 15 Einsätze geleistet und dabei rund 48 Arbeitsstunden erbracht. Hinzu kommt das Verlegen der Rasenschutzplatten am Dienstag, welches mit etwa 15 Stunden zu Buche schlägt. Zudem waren zwei Hartflächenreinigungsmaschinen im Einsatz, die zusätzlich rund 12 Stunden Reinigungszeit geleistet haben.

Insgesamt waren 14 Mitarbeitende unserer Firma beteiligt, um bis zu vier Einsätze pro Tag sicherzustellen. Der erste Einsatz begann jeweils um 8 Uhr, der letzte endete um 1 Uhr.

Für uns war es ein sehr gelungenes Fest. Trotz der intensiven Arbeitseinsätze konnten wir die Veranstaltung geniessen und durften viel Lob sowie grosse Dankbarkeit entgegennehmen.

Tom Heid, Geschäftsführer



samariter-fislisbach.ch

Daniela Mahler, technische Leiterin der Samariter Fislisbach, gab uns folgende Angaben:

20 Personen waren vom Samariterverein im Einsatz. Es wurden 200 Einsatzstunden geleistet. 61 Patient:innen wurden behandelt. Tagsüber mit Schürfungen, Schnittwunden und nachts wegen zu grossem Alkoholkonsum. Nur eine Person war dehydriert.



Es war eine gute Zusammenarbeit mit dem Sicherheitsdienst Pampasus.



Liebe Gabriela,

Es hatte so wundervolle Gestecke auf den Tischen der Gwerbler-Beiz und im Festzelt vom Team von Blumen & Pflanzen. Wie viele Gestecke habt ihr für diese 5 Tage gemacht? Musstet ihr auswechseln? Wie lange waren wie viele Leute am Schneiden, Stecken, Arrangieren? YPT

Gabriela Meier, Inhaberin Blumen & Pflanzen, Fislisbach:

Es waren 10 lange und 10 runde Gestecke. Die schönen langen Holzgefässe hat uns Reto Attiger von der Zimmerei Peterhans & Schibli hergestellt. Es waren 2 Personen für ca. 2 Tage damit beschäftigt. Die Blumen haben wirklich gut gehalten, wir mussten nichts auswechseln, einfach 1x pro Tag Wasser nachfüllen. Die Farbe blau weiss habe ich gewählt, weil das die Gewerbevereinfarben sind, und gleichzeitig natürlich noch die Fislisbacher Farben.

Im Festzelt waren es 120 Pflanzen und jedes in einem beschrifteten Säckli wie z.Bsp: Glückwunsch, Pflanzenglück, Es ist Zeit zu Blühen, time to Grow, Giessen, wachsen, freuen.

Verpflegung

Wir fragten nach: Was waren die Renner bei den Getränken:

Top Number one

Total Bier offen und Büchsen (exkl. Alkoholfrei) 9'285 Lt.

Top Alkoholfrei

Wasser 5 dl mit und ohne Kohlensäure 8'328 Flaschen oder 4'164 Lt.

Red Bull 2'040 Dosen oder 510 Lt.

Cola normal und zero 5'304 Flaschen oder 2'652 Lt.

Top Schnäpse

Vodka Weiss 374 Flaschen oder 262 Lt.

Aperol 407 Flaschen oder 285 Lt.

Berliner Luft 78 Flaschen oder 55 Lt.

Top Fläschli

Smirnoff Ice 3'336 Fläschli oder 918 Lt.

El Tony Mate 1'932 Fläschli oder 638 Lt.



Symbolbild: google.ch

And the winner is..

Der Gewinner der schönsten Festbeiz ist:



Patrick Halbeer: Für mich und alle Helfer war es eine sehr interessante und lehrreiche Erfahrung. Ab August 2025 bis zum Dorffeststart waren es im Vorfeld geschätzte 90-120 Mannstunden Arbeit für die Arbeitsvorbereitung und den Bau der Deko.

Kevin und ich haben vor Ort alles organisiert (Bild rechts). Er war derjenige, der 5 Tage frittiert hatte und von mir war die Idee für das Design der BAR WARS. Ich erstellte die Zeichnungen für die Deko und die Merch für alle Helfenden wie

Shirts, eigens gelasertes Alukärtchen und personalisierter Flaschenöffner. Sämtliche Bauelemente und Konstruktionen, wie die Barrückseite, wurden selber gebaut aus Altholz und Einbauschrankschranktüren von einer Liegenschaft in Oberrohrdorf, die demnächst abgerissen wird.

Wir haben 90 Kilo Pommes und 30 Kilo Nuggets rausgelassen. Getrunken wurde vor allem Vodka in allen Varianten. Vom «Absolut» Vodka haben wir 36 Flaschen verbraucht. Wir hatten je 2 Themen-drinks und -shots. Speziell hervorheben kann man, dass wir über 500 Shots rausgelassen haben, von denen wir eine Auswahl von 9 verschiedenen hatten. Darunter auch einen alkoholfreien, welcher ebenfalls sehr gut ankam bei den Leuten. Bei den Shots waren «Berliner Luft» und der eigens kreierte «Master Yoda» die zwei Favoriten.

Unser DJ JONSY war während 3 Abenden vor Ort und legte zusammenge-rechnet über 16 Stunden auf. Nur durch den Einsatz aller Freunde und Familie,

war es möglich, dass wir so speditiv und gut arbeiten konnten. Daher mein spezieller Dank an alle Helfenden. Es ist mir ein grosses Anliegen, dass sich alle wohl gefühlt haben bei uns und die Bar in guter Erinnerung bleiben wird.

Zum Schluss, wir haben tatsächlich den ersten Platz geholt für die schönste Festbeiz am Dorffest und das hat mich unglaublich gefreut!



Patrick Halbeer und Kevin Arnet

Gratulation! Nächstes Jahr werden sie am Dorffest in Niederrohrdorf dabei sein. Wir sind gespannt welche Idee dann verwirklicht wird. YPT

Eine grosse Auswahl an Süßem für de Gluscht



fmg-fislisbach.ch

Andrea Bauer hat für die FMG gebacken: 42 Schwarzwälder- und 21 Rüeblitorten Verbrauch pro Torte 300 gr. Rüepli und total wurden 20 Lt. Schlagrahm und 15 kg Kaffee verbraucht.



Christiane Hodel, Inhaberin des Crêpes Royal in Brugg

Es hat uns sehr gefreut, dass wir in Fislisbach mitmachen durften. Es war ein sehr gut organisiertes Fest. Viele verschiedene Crêpes haben wir ausgedreht. Der Renner war definitiv Schoggi Banane Crêpes.

Für gluten- & laktosefreie und vegane Crêpes sind wir bekannt. Im Winter gibt es diese dann in Baden im Wunderdorf.

Auf Instagram folgen
@CREPES_ROYAL.CHR



Kulinarik

chämi metzg

Seniorenanlass

Die chämi metzg durfte 470 Portionen für das Seniorenessen zubereiten. Es gab das bei Jung und Alt beliebte Pollo Tomato mit ihren hausgemachten Spätzli und Ofengemüse.

Vorab wurde passend zum warmen Wetter eine kalte Gemüsesuppe serviert, und zum Schluss sorgte die Confiterie Alexanders mit etwas Süßem für einen feinen Abschluss.



Festbeizen allgemein

Die chämi metzg freut sich sehr, dass viele Vereine die lokale Metzgerei beim Dorffest berücksichtigt haben. Da viele Personen aus dem Team der chämi metzg selbst permanent vor Ort waren, waren die Wege und die Kommunikation kurz. So dauerte es zum Beispiel von einem Anruf eines Standbetreibers

mit der Nachricht: «Wir haben die Reserve von heute schon bald wieder aufgebraucht», bis zu dem Zeitpunkt, an dem die Zyka-Brüder mit einer frischen Ladung geschnittener und marinierter Steaks die Festbeiz betraten, weniger als eine Stunde. Dabei wurden nicht nur Mitarbeitende, sondern auch beispielsweise Familienangehörige von Mitarbeitenden, die eigentlich als Gäste am Dorffest waren, direkt mit eingebunden. Natürlich wurden solche spontanen Einsätze jeweils mit einem Getränk des entsprechenden Feststandes belohnt.

Die Mengen, die eingekauft, verarbeitet und an die Festbeizen ausgeliefert wurden, waren immens. Die chämi metzg hat mittlerweile über 50 Jahre Erfahrung in diesem Bereich, hat die Wetterprognosen vor dem Fest genau beobachtet, hat neben den vereinbarten Reserven selbst noch zusätzliche Reserven aufgebaut und dennoch hat es nicht gereicht. Es kam sogar so weit, dass sie private Handynummern von Lieferanten organisieren musste, um noch um Mitternacht per WhatsApp für den nächsten Tag noch mehr Nachschub zu besorgen und bereits getätigte Bestellungen zu erhöhen.

Grillstand chämi metzg

Wie viele Würste es exakt waren, kann die chämi metzg nicht sagen, da

täglich alles geholt wurde, was für das Fest, aber auch für den eigenen Laden bereitgestellt war. Zusätzlich wurde täglich nachproduziert – sogar am Sonntag. Es waren so viele Würste, dass eine einzige lange Wurst an einem Stück vom Kreisel bei der chämi metzg bis zum Kreisel beim Gemeindehaus und wieder zurück gereicht hätte. Eine unglaubliche Distanz.

Zum Schluss bleibt vor allem eines: ein grosses Dankeschön. Danke an alle Vereine, Helferinnen und Helfer, Mitarbeitenden und natürlich an alle Besucherinnen und Besucher, die dieses Dorffest zu einem besonderen Anlass gemacht haben. Für die chämi metzg war es intensiv, herausfordernd, manchmal improvisiert, aber vor allem schön, ein Teil davon zu sein.

Marco Zyka, GL chämi metzg



Von der Feuerwehr gab es Feines vom Grill und bei KUKO / Chäshütte konnte man traditionelles Raclette geniessen.

Verbrauchszahlen der
Beiz «Zum rote Güggel»:

1528 Steak
560 Kalbsbratwürste
510 Buurebratwürste
600 kg Pommes
19 Liter Salatsauce
140 Liter Frittieröl

Insgesamt wurden 330
Schichten besetzt und
über 2300 Arbeitsstunden
geleistet.

Markus Isler, Feuerwehr



KUKO IM HOBBYRAUM chäs hütte

Der Verbrauch der Raclette Gade:

Über 200 kg Käse
40 kg Brot
160 kg Kartoffeln
28 kg Silberzwiebeln
40 kg Cornichons



Kreatives - der Dorfmärt durfte nicht fehlen



Der Besucherstrom am Samstag am Märt war gross. Viel Neues, bereits Bekanntes und Kreatives wurde am Märt angeboten.



Monette Diriwächter, Märtstandbetreiberin

«Oh wie gerne ich an das Dorffest zurückdenke und vor allem an den Märt. Für mich war er ein toller Erfolg. Ich war ja schon an ein paar Märkten, aber in Fislisbach war ja zeitweise kaum ein Durchkommen, so viele Leute waren vor Ort. Das macht mega Spass so und auch die vielen tollen Gespräche, welche ent-

standen sind, einfach nur grossartig! Die vielen schönen Komplimente zu meinen Sachen ermutigen mich immer wieder aufs Neue zu nähen und weiterzumachen.»



Hanna Muntwyler zeigte vor Ort die alte Kunst des Klöppelns



Spiel und Spass



Unterhaltung pur

Bei den verschiedenen Attraktionen und Anlässen war für jeden Festbesuchenden etwas dabei.



Ganz nach dem Motto «kleine Hände, grosse Töne – von und für Fislisbach» liessen rund 300 Schülerinnen und Schüler sowie das Lehrpersonen-Team der Musikschule das Dorffest an insgesamt 11 Auftritten in verschiedenen Formationen erklingen. Das

abwechslungsreiche Programm reichte von einer energiegeladenen Drum-Show über Mini-Konzerte der verschiedenen Instrumentalklassen bis hin zum grossen Jahreskonzert MSF IN CONCERT am Jugendfest-Abend. Stets mit dabei: der eigens für diesen Anlass komponierte und einstudierte Dorffest-Song, der zum Mitsingen und Mitwippen einlud.

Christoph Bolliger – Musikschule Fislisbach



Unsere Musik Fislisbach wurde bei verschiedenen Auftritten durch die Sängerin Martina Meier unterstützt.

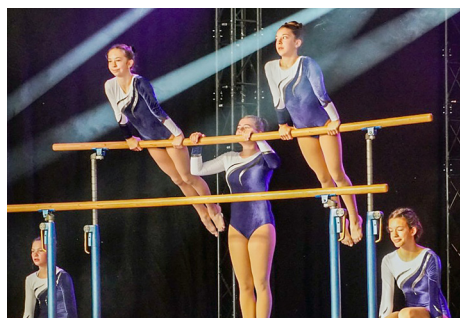


Frauen & Mütter
Fislisbach

MÄNNERCHOR
FISLISBACH

Am Seniorenanlass sang das Plauschchörli der FMG unter der Leitung von Monika Wettstein. Sänger vom Männerchor und die Kinder halfen beim Dorffestlied kräftig mit.

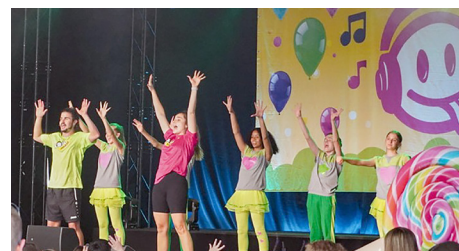
Nicht nur gesanglich wurden die zahlreichen Besuchenden unterhalten



Die Geräteturnerinnen



Die Dance Kids



Tanzen und Singen am Workshop mit den

SCHWIZERGOOFE

Live acts für jeden Geschmack



Hinterwäldler
The Dancing Queens
Yannis Humbel and Band
Bluesteel
Levi Bo & Band
Steamy Joe
Hazel and the Hoffs
The Breeze
und viele mehr.....

Symbolbild: google.ch



Umfrage

Vanessa Kleeb und Beat Bauer aus dem Redaktionsteam waren auf dem Festgelände unterwegs und befragten die Festbesuchenden und -betreibenden nach ihren Eindrücken.

1



1. Hanna und Heiri

Als direkte Nachbarn des Festgeländes erlebten Hanna und Heiri das Geschehen aus nächster Nähe. Besonders beeindruckt zeigten sie sich von der ausgezeichneten Organisation sowie der Rollstuhl- und Rollatorfreundlichkeit.

2



2. Zufriedene Besucher nach dem Seniorenanlass. Kurt Peterhans zeigte sich begeistert vom vielfältigen Verpflegungsangebot und dem freundlichen Service. Alt-Gemeindeamann Kari's Fazit zum Fest fiel kurz und bündig aus: «Perfekt!»

3. Leonie, Sophie und Tabea aus Oberrohrdorf

Das Dorffest Fislibach gehöre zu den besten Dorffesten, das sie je besucht haben. Besonders beeindruckt sie das grosse Engagement der Vereine, die vielfältige Essensauswahl und das Generationen-Plauschspiel.

4. Leonie und Freundinnen

Zuckerwatte, Glace, Momos, der Auftritt mit den Dancing Kids und ihren Musikinstrumenten gehörten für die Mädchen zu den Höhepunkten.

5. Barbara Peterhans von Farbimpuls

Beim «Action Painting» entstanden unter ihrer Anleitung kreative und farbenfrohe Kunstwerke.

3



6. Eröffnung der Chugälibahn mit vielen Teilnehmenden trotz Regenwetter

7. + 8. Jubla Mellingen

Mit Blechschüssen und Dartwerfen sorgte die Jubla für Spiel und Spass. Die gute Organisation und die Grösse des Festes hinterliessen bei den Jubla-Leitenden einen positiven Eindruck.

9. Musikgesellschaft, Theatermacher und Holzbau Peterhans-Schibli

Die Beteiligten freuten sich über die grosse Besucherzahl, die gute Stimmung und das rege Interesse am vielfältigen Festprogramm.

4



10. Martina, Gaby und Jonnah vom Badminton Club Fislibach

Beeindruckt zeigten sie sich vom grossen Einsatz der vielen Helfenden, die zum Gelingen des Festes beitrugen.

11. Christoph Gautschi vom Badminton Club Fislibach

Als Konstrukteur des markanten Holzbaus investierte er gemeinsam mit einem Kollegen rund 300 Arbeitsstunden in den Bau.

12. «Zäme-TAPfer» Beiz

Das professionelle Team der indischen Küche freute sich über den gelungenen Standort mit genug Platz für Begegnungen. Während unser Reporter Beat die verschiedenen Naan mit Füllungen regelrecht verschlang, genoss die Fotografin Vanessa ein Mango-Lassi.

13. Sarina und Noah

Für die beiden war das Dorffest ein «mega cooler Anlass». Besonders gefielen ihnen die lebendige Stimmung und das Wiedersehen mit vielen bekannten Gesichtern. **Margrith und Peter Müller** (ohne Bild)

Die Integration des Seniorenanlasses ins Dorffest bezeichneten sie als grossartige Idee. Das mehrgängige Festessen liess keine Wünsche offen und sie dankten den vielen Helfenden sowie dem Gemeinderat für ihren engagierten Einsatz für das Fest. Die Festplakette hatten sie übrigens von ihren Kindern zum Geburtstag geschenkt bekommen und sich sehr über die Idee gefreut.

5



6

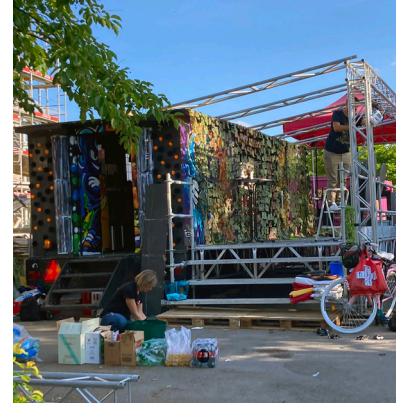
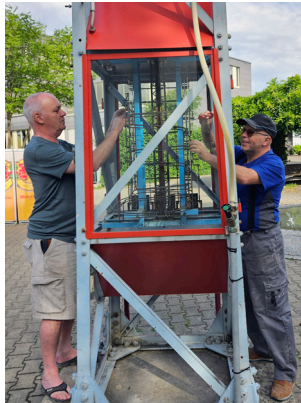


9

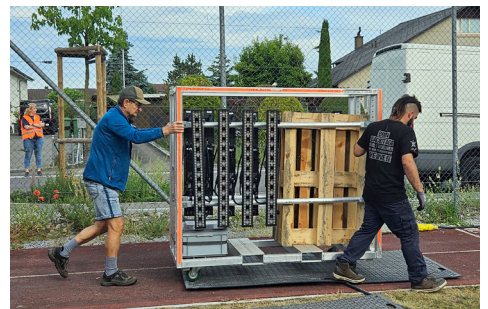


Fotos vor dem Fest

Dank Beat Wettstein und Kurt Koch läuft die Chugälibahn auf dem Pausenplatz wieder. (Bilder unten links und Mitte) Bevor die ersten Gäste eintrafen, investierten Techniker:innen und zahlreiche Freiwillige viele Stunden in den Aufbau der Festinfrastruktur und Tonanlagen.



10

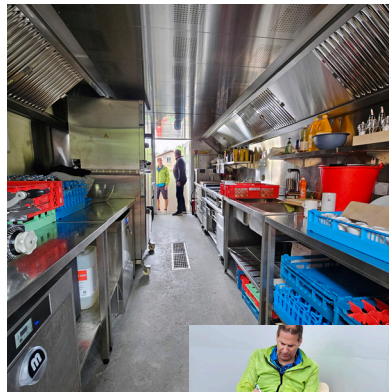


11



Beat Bauer war unser Reporter vor Ort. Er lobte die vorbildliche Organisation der Abfallentsorgung auf dem Festgelände. Beim Darts versuchte er vergeblich die Leistung seines Vorgängers zu erreichen und nach einer Führung durch den nachhaltigen Bau der Musiglaube inklusive der beeindruckenden Gastroküche, machte er kurz Pause auf den demontierbaren Holzstühlen - konstruiert vom Kollektiv Cornetto.

12



13

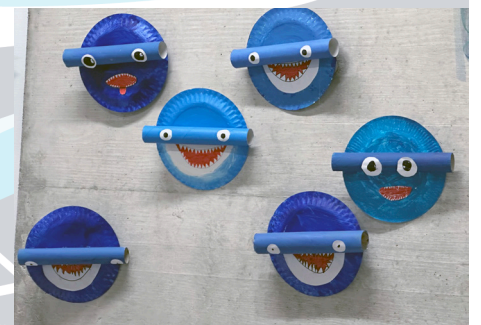


Zu guter Letzt genoss er ein Bier mit Ferdinand (94). Dieser freute sich, dass alles so gut organisiert und er, dank einem rollstuhlgängigen Gelände aufs Festgelände konnte. Ein grosses Danke von ihm an das OK.

Vanessa KleeB



Impressionen







ST. AGATHA CHOR
FISLISBACH

stagathachor.ch

**Zäme im Element – wenn s'Dorf zäme-
chunnt, wenn Stimmä zäme chlinged,
wenn Glaube läbt.**

Unter diesem Motto durfte der St. Agatha Chor den ökumenischen Gottesdienst im Rahmen des Dorffestes musikalisch mitgestalten. Mit viel Herzblut und Engagement hat unsere Präsidentin, Gabriela Dürst, diesen besonderen Anlass in enger Zusammenarbeit mit der reformierten und katholischen Kirche ermöglicht. Dafür sind wir ihr von Herzen dankbar.

Ganz besonders gefreut hat uns die grosse Bereitschaft so vieler Sänger:innen aus unserem Dorf, gemeinsam mit uns zu musizieren. Zusammen Gast-sänger:innen sowie derer von Tägerig entstand ein klangvoller Chor, der den Gottesdienst auf besondere Weise be-



Der St. Agtha Chor unter der Leitung von Leonard Kunz / unten: Pfarrer Stefan Leimgruber und Pfarrerin Noëmi Breda

reicherte. Es war schön zu erleben, wie Musik Menschen zusammenführt und wie aus vielen einzelnen Stimmen ein harmonisches Ganzes entsteht.

Mit einer abwechslungsreichen Auswahl an Gospel- und Taizé-Liedern wollten wir den Gottesdienst fröhlich und lebendig gestalten und die Besuchenden zum Mitsingen und Mitfeiern einladen. Begleitet wurden wir von einem ad hoc Orchester mit 5 Musiker:innen, zu denen eine Posaune, Querflöte, E-Piano und Perkussion zählte.

Dankbar blicken wir auf diesen gelunge-

nen Gottesdienst zurück, er wird uns in schöner Erinnerung bleiben. Es war ein eindrückliches Erlebnis, das gezeigt hat, wie bereichernd es ist, wenn Menschen über Chor-, Konfessions- und Dorfgrenzen hinweg gemeinsam ihren Glauben feiern.

Inge Frei, St. Agatha Chor



Den Gottesdienstbesuchenden wurde die Frage gestellt: Was sind deine Wünsche für das Dorf und unser Miteinander? Lesen Sie hier die Antworten:

Glück * ein gutes und schönes Miteinander * Treffpunkte * Lebendige Kirche über alle Konfessionen hinaus * ich wünsche mir ein gutes Auskommen im Dorf * Schwimmbad für Allii * ein herzliches Zusammensein * glücklich sein mit friedlichen Menschen * Frieden * Gemeinsamkeit * Zusammenhalt * Freude * die Kraft zu vergeben * viel Erfolg und Liebe * eine lebensfrohe Gemeinschaft * Gesund bleiben * viele Freundschaften * Mehr Solidarität, weniger Egoismus * Dankbarkeit, dass wir in einem so schönen Dorf leben können * gutes Miteinander von alt&jung, verschiedenen Kulturen * Respekt vor Gesetz und Brauchtum * Ökumene stärken * Solidarität und Hoffnung * zusammen sprechen und feiern * Geduld, nur warten mögen, bis es gut ist * Gluscht uf Jesus Verbundenheit und enand gseh und gseh werde * Zufriedenheit * Bescheidenheit und Grosszügigkeit den Menschen gegenüber * Dem Nächsten etwas gönnen * Sorge für die Umwelt * Zäme im Element si und ufenand Rücksicht neh * Mehr Kontakt und Gespräche * Positives, nicht Negatives sehen * Hoffe auf gute Zusammenarbeit im Pastoralraum * Viel Miteinander, wenig Gegeneinander * Mehr Angebote für Senioren * positive Begegnungen im Dorf * Schnell wieder ein Dorffest * neue Begegnungen * Blumen und Sonnenschein * gsundi Politik und frohe Taten * Fislisbach autofrei * Dass im Dorf Friede isch und uf der ganze Welt * Generationen übergreifende Anlässe * Ein Dorf mit lebendigen Vereinen und einer lebendigen Kirche * weniger Verkehr * gemeinsam fröhlich sein * en warme, mitfühlende Umgang mitenand * Gemeinsam im Element bleiben * schnelle Rutschbahn * alle Kriege beenden * Steuern senken * eine Kiste voller Dinos (Gian 3 Jahre alt) * Achtsamkeit und offenes Ohr füreinander * Freude * Gemeinsam lernen und sich weiterentwickeln mit Lebensfreude! * mehr Freundlichkeit * Wohlstand * Gegenseitiger Respekt * Dass es weiterhin viele engagierte Leute im Dorf gibt * Uns am runden Tisch treffen * Friedliches Zusammenleben aller Nationen und Konfessionen * en guete Zämehalt * Dass das Dorf friedlich und bewohnbar bleibt * Mehr Zeit für Gespräche * Verbundenheit * Fahrdienst für ältere und kranke Menschen * Friede, Freude, Eierkuchen für Allii! * Alle grüssen Alle! * Dass das Dorf lebt * Dass die Jungen sich im Dorf engagieren * Gelassenheit * Tatkraft * Besseres Licht am Guggerweg * Dass Fislisbach zusammen hält * Offenheit * En Platz zum treffe für die Junge * Viel Sinn für Gemeinschaft, weniger Sinn für Eigennutz *

2026 - Das Jahr mit dem Fislisbacher Dorffest. Unterwegs fürs Redaktionsteam waren: Beat Bauer, Vanessa Kleeb und Yvonne Parolini-Tsiros. Fotos und Texte wurden von ihnen erstellt und einige Berichte sowie Fotos wurden von Fislisbacher:innen der Redaktion zur Veröffentlichung eingereicht. Vielen Dank für die tolle Zusammenarbeit und Unterstützung.

Wir sind ein Familien-Unternehmen

«Seit über 10 Jahren setzen wir auf klares Absprechen, saubere Arbeit und ein herzliches Miteinander – im Team und mit unseren Kunden.» Mit Erfahrung, Präzision und echter Leidenschaft sorgen Parolini Gipser-Maler, dass ihre Aufträge reibungslos und stressfrei gelingen.



Alles begann am 16. März 2016. Wir berichteten in der Fislisbacher-Zitig von der Neugründung. In diesen über 10 Jahren durften sie über 300 Projekte ausführen und mit wenigen Ausnahmen alle in unserer Region.

«Unsere Leidenschaft sind sämtliche Arbeiten im Innen- und Aussenbereich», erklärt Livio Parolini, der Senior.

Ihre Arbeiten umfassen:

Gipserarbeiten bei Anbauten, Umbauten, Renovationen und Sanierungen. Dazu gehören ebenso Isolationen und Stuckaturen. Sei dies bei Wohnhäusern, gewerblichen oder öffentlichen Gebäuden.

Fugenlose Wand- und Bodenbeschichtungen. WALL2FLOOR von Novacolor ist ein System für die fugenlose Gestaltung von Wänden und Böden. Farben und Materialien nehmen neue Formen an, dies ergibt Möglichkeiten in einer klassischen, zeitgemässen Umgebung eine moderne, unkonventionelle Beschichtung anzubringen, die Licht und Materialien vereint.

Malerarbeiten. Ob Neu- oder Altbau, Renovationen innen oder aussen sowie

Tapeten und Fassadenrenovationen. Das Angebot von Parolini Gipser/Maler umfasst die breit gefächerte Palette des klassischen Malerhandwerks.

Der **Trocken- und Leichtbau** ermöglicht eine vielseitige Lösung für Innenräume, z.B. in Form von Trennwänden oder Konstruktionen für verdeckte Installationen. Wände und Decken lassen sich individuell gestalten und können gleichzeitig durch integrierte Lösungen für Schall- oder Brandschutz und zur Wärmedämmung dienen.

Wie man sieht, ein volles Paket für den Rundumservice. Die motivierten Gipser/Maler scheuen sich vor keiner Herausforderung und freuen sich auf Ihre Anfrage.

Mehr Infos finden Sie auf ihrer Homepage: parolini-gipser.ch

Wir gratulieren zum 10jährigen Jubiläum und wünschen weiterhin «gut pinseln und spachteln.»

Yvonne Parolini-Tsiros



«eifach guet»

Parolini & Co.
Gipser – Maler
Dorfstrasse 31
5412 Gebenstorf
Tel. 056 – 493 13 58
Tel. 079 – 340 26 93
kontakt@parolini-gipser.ch
www.parolini-gipser.ch

ANBAU - UMBAU - RENOVATIONEN – SANIERUNGEN
Gipserarbeiten – Trockenbau – Isolationen – Malerarbeiten

Davulcu Bodenbeläge GmbH
Teppich | Parkett | Laminat | Vinyl

Wir Verkaufen und Verlegen,
Bodenbelägen für Wohn- und Gewerberäume

Parkett schleifen und versiegeln,
Parkett grundreinigen und ölen

Im Tobelacher 18
5406 Baden – Rütihof
Tel. 079 952 71 60
info@davulcu.ch

BodenSchweiz
SolSuisse
PavimentSvizzera
MEMBER!

www.davulcu-bodenbelaege.ch

Salamitaktik

Wurst- und Aufschnitt-Spezialitäten von der Chämi Metzger

chämi metzg

Marcel Wüest
5442 Fislisbach
Fon 056 493 28 79
www.chaemimetzg.ch

Peterhans Schibli
Schreinerei und Holzbau

**Immer mit
Freude³ dabei.**

peterhans-schibli.ch

Fislibacher Geschenkutscheine: Das ideale Geschenk!

Wird in allen Ladengeschäften und Dienstleistungsbetrieben mit dem
Gutschein-Signet in Fislibach wie Bargeld in Zahlung genommen.



Ausgabestelle: Papeterie Calmart AG www.gewerbe-fislibach.ch

**Elektro
Flückiger**

+ Frei AG



Badenerstrasse 37
5413 Birmenstorf
056 225 25 22

elektro-fluckiger.ch

Birmenstorf/Ehrendingen/Oberrohrdorf/Fislibach

**frische
Badezimmer**

**heisse
Heizungen**

Reusstal-Express / bad-art AG

Sanitär / Heizungen / Badraum-Gestaltung
Beratung · Planung · Ausführung · Top Reparaturservice
5507 Mellingen Bahnhofstr. 50 Fon 056 496 40 20 www.bad-art.ch

HEIMBERG
IMMOBILIEN



**Wir schätzen und verkaufen
Immobilien. Auch Ihre?!**

Vereinbaren Sie noch heute einen
kostenlosen Beratungstermin.

Wir freuen uns auf Sie.

Heimberg Immobilien AG
www.heimberg-immo.ch

Persönlich. Kompetent. Engagiert.

Badenerstrasse 26 • 5442 Fislibach

☎ 056 493 74 93

✉ info@heimberg-immo.ch

Verkauf ■ Schätzung ■ erfolgreich seit 20 Jahren ■ regional verankert ■ faire und transparente Konditionen ■ Persönlich. Kompetent. Engagiert. ■ professionelle Objektpräsentation ■ 3D-Rundgänge ■ Service bis zur Schlüsselübergabe ■ umfassende Marktkenntnisse

Dorfgarage iSLER Fislibach

kompetent – flexibel – preiswert

SEAT

CUPRA

SUZUKI

Fremdmarken
willkommen
SKODA-Spezialist



Einweihung des neuen Kunstrasenplatzes beim FC Fislisbach

Bei sommerlichen Temperaturen von 34 Grad wurde der neue Kunstrasenplatz des FC Fislisbach am Freitag, 19. Juni feierlich eingeweiht.



Pünktlich um 18 Uhr eröffnete ein Vertreter des Gemeinderats vor zahlreichen Gästen, Vereinsmitgliedern und Fussballbegeisterten die Zeremonie.

Als Martina und ich eine halbe Stunde zuvor mit dem Velo auf dem Festgelände eintrafen, konnten wir noch beobachten, wie der Kunstrasen bewässert

dass der Kunstrasen bei warmen Temperaturen bewässert werden muss, da die Oberfläche viel Hitze abstrahlt. Besonders in modernen Fussballschuhen kann es für Spieler:innen bei intensiver Bewegung sehr heiss werden. Deshalb wird der Platz bereits ab einer Temperatur von 25 Grad gekühlt. Ebenfalls

wurde. Am Eingang trafen wir auf Roger Bollhalder und nutzten die Gelegenheit, ihn direkt nach dem Grund dafür zu fragen.

Er erklärte uns,

aufgefallen sind die zusätzlichen blauen Linien auf dem Spielfeld. Diese dienen den Querfeldern für Juniorspiele und ermöglichen eine flexible Nutzung des Platzes für verschiedene Alterskategorien.

Ein Kunstrasen benötigt deutlich weniger Pflege als ein Naturrasen. Der FC Fislisbach übernimmt den Unterhalt des Platzes selbstständig. Die Lebensdauer des Belags beträgt rund 20 Jahre. Damit die Finanzierung eines späteren Ersatzes gesichert ist, denkt der Verein bereits heute an die Zukunft und hat ein internes Finanzkonzept erstellt, um für den Unterhalt und den Ersatz des Kunstrasen rechtzeitig bereit zu sein.

Die gelungene Einweihungsfeier zeigte eindrücklich, wie wichtig die neue Anlage für den Verein und die Gemeinde ist. Bleibt zu hoffen, dass in rund 20 Jahren die nächste Erneuerung des Platzes wieder mit einem ebenso gelungenen Anlass gefeiert werden kann.

Text und Foto: Beat Bauer

Xund im Hui 会

Gesund von Kopf bis Fuss

Reflexologie nach TCM
BOWEN-Therapie
Kiefer-Nackenentspannung
Bioenergetische Medizin

BeBo®-Beckenbodenkurse

Claudia Tagliavini
www.xund-im-hui.ch
Tel. 056 493 22 92



Schibli&Witz

Ihr kompetenter und zuverlässiger
Partner in Ihrer Region für:
**Verkauf, Service und Reparaturen
von Haushaltgeräten und gewerblichen
Geschirrspülern.**

Schibli&Witz GmbH
Oberrohrdorferstrasse 1c
5405 Dättwil

Tel. 056 493 73 73
Fax 056 493 45 40
www.schibli-witz.ch
postmaster@schibli-witz.ch





wettstein
Ihre Räume werden wahr.

Wettstein Bau AG
5442 Fislisbach
056 493 34 44
info@wettstein-bau.ch
www.wettstein-bau.ch

Vielen Dank für den tollen Empfang

Vier Monate lang hatte sich die Musikgesellschaft Fislisbach praktisch ausschliesslich auf das Eidgenössische Musikfest in Biel vorbereitet.



An Auffahrt standen die beiden Konzertvorträge und die Marschmusik-Parade auf dem Programm. Den Freitag hatten wir, um die Anspannung abzubauen und das Fest ausklingen zu lassen, noch in der Umgebung von Biel verbracht und sassen nun im Car Richtung Fislisbach. Draussen regnete es in Strömen, im Car wurde das Regenradar studiert: Sollten wir wirklich, wie geplant, noch einmal die Uniformen anziehen und mit Marschmusik auf den Schulplatz einziehen? Bei dem Wetter ist dort sowieso niemand, wenn wir

kommen, war die Meinung. Kurz vor Fislisbach wurde es aber deutlich heller und trockener, so dass der Entscheid für den Einmarsch fiel – und wir waren überwältigt, dass Kolleginnen und Kollegen aus anderen Vereinen, sogar mit Vereinsfahnen, Verwandte, Freunde und der Gemein-

derat trotz der Kälte gekommen waren, um traditionsgemäss einen Verein, der von einem Eidgenössischen Fest zurückkehrt, im Dorf willkommen zu heissen. Von der Begrüssung durch Frau Gemeindeammann Simone Bertschi bis zum Apéro war alles organisiert! Was konnten wir aus Biel berichten? Wir kamen aus einer klingenden Stadt zurück, aus einer Stadt voller Musikantinnen und Musikanten, die der Nässe und vor allem der Kälte trotzten. Hier wurde die Blasmusik gefeiert, und wir konnten einmal weit über die Kantons-

grenze hinaus schauen und auch das Französisch wieder hervorkramen.

Und dann gab es Begegnungen wie diese: Ich kannte sie nicht, die Frau, die sich im Publikum neben mich setzte. In der Pause sprach sie mich an und fragte, was das für ein Instrument sei, das grosse, glänzende? Eine Tuba, sagte ich. Meine Nachbarin war offensichtlich keine Insiderin in der Blasmusikszene, war aber anscheinend sehr beeindruckt, sie hätte gar nicht gedacht, dass an diesem Fest solch anspruchsvolle Musik gespielt werde.

Bis zum nächsten Eidgenössischen Musikfest werden mindestens fünf Jahre vergehen. Doch bereits in zwei Jahren findet das Kantonale Musikfest Baden statt. Sicher wieder eine tolle Gelegenheit, die Blasmusik in ihrer ganzen Bandbreite zu präsentieren!

Text: Anne Nelissen / Fotos: zVg

Nächste Anlässe:

- 28.08. Ständli im Garten des Alterszentrums
- 05.09. Auftritt am Jubiläumsfest des Alterszentrums
- 30./31.10 Jahreskonzert**
- 02.12. Adventfenster



Bundespolitik in Fislisbach

Die Theatermacher bringen mit «Ruedi for President» eine politische Komödie auf die Bühne



Die Fislisbacher Theatermacher bringen diesen Oktober ein neues

kurrieren, doch bis dorthin ist es noch ein kleiner Schritt. Gespielt wird daher vorerst im «Vorstübchen» bei Peterhans-Schibli Holzbau.

Zum Inhalt wird noch nichts verraten, nur so viel: Es wird lustig!

Neu übernimmt Pascale Späni die Regie. Die theatererfahrene Primarlehrperson aus der Region bringt frische Impulse in die Produktion mit ein. Auch auf der Bühne gibt es Verstärkung: Mit Monique Mudry erhält das altersdurchmischte und gut eingespielte Ensemble Zuwachs. Das siebenköpfige Schauspielteam steckt bereits mitten in den Vor-

bereitungen und freut sich auf die kommende Saison.

Das Ensemble bedankt sich auf diesem Weg herzlich bei allen Helfenden im Hintergrund und ganz besonders beim Team von Peterhans-Schibli für die langjährige, verlässliche und tatkräftige Unterstützung. Auch in diesem Jahr wird den Besuchenden zusätzlich eine Verpflegung angeboten.

Reservierungen sind ab September möglich. Weitere Informationen finden sich unter: **www.fislisbacher-theatermacher.ch**

Bis bald bei «Ruedi for President» in Fislisbach!

Text: Vanessa Kleeb

Foto: Yvonne Parolini



Foto-Challenge, Ausstellung von **9.8. bis 6.9.**
Handfiguren basteln für die ganze Familie am **17.10. und 7.11.**
Kaiserin Elisabeth und die Schweiz - Michel Orsouw berichtet am **23. Oktober um 20 Uhr** in der Aula Leematten III.

The best of Männerchor Fislibach



maennerchor-fislibach.ch

Unterhaltungskonzert am
7. November in der Mehr-
zweckhalle Leematten

Türöffnung und Festwirtschaft ab 18 Uhr / Konzertbeginn um 20.15 Uhr

Märt am Buechberg
Samschtig, 7. Novämber
vo 10.00 - 16.00 Uhr
im Alterszentrum

Chlaus-Einzug am **Sonntag, 29. November**
Hausbesuche: **Freitag, 4., Samstag, 5. und**
Sonntag, 6. Dezember ab 17 Uhr.
Anmeldeschluss: **21. November**

chlaus-fislibach.ch

Weihnachtsmarkt
AUF DEM
GUGGERHOF
FISLIBACH
28. NOVEMBER 2026
AB 11.00 UHR

alles sälter gmacht
KuKo Laser Cut

Geschenke, Dekorationen & Mitbringsel
 Alles auf Wunsch personalisierbar.
 Besucht mich im November am Weihnachtsmarkt auf dem Guggerhof.

NEU: www.KukoImHobbyraum.com

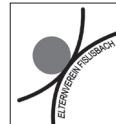
Freuen Sie sich auf unterhaltsame und interessante Anlässe im Herbst und der Adventszeit.

DRACHENPLAUSCH
FISLIBACH

drachenplausch.ch

Die Drachen steigen dieses Jahr
am **Sonntag, 18. Oktober** auf
dem Mattenhof.

Für Speis und Trank und ganz
viel Spass ist gesorgt.



Adventsfenster jetzt buchen unter:
elternverein-fislibach.ch

Aktion WUNSCHBAUM

Die FMG freut sich die Aktion Wunschbaum zu präsentieren.

Dieses Jahr wollen wir jenen Fislibacher Kindern und Erwachsenen, welche aufgrund ihrer aktuellen Lebenssituation nicht in der Lage sind Weihnachtsgeschenke zu kaufen, eine Freude bereiten. Diese dürfen ihren Weihnachtswunsch (bis CHF 50) an sozialesdienste@fislibach.ch ab dem **15. November** schicken.

Der Verein FMG arbeitet mit «Soziale Dienste» der Gemeinde Fislibach, Schulen, Kindergärten, dem Alterszentrum Buechberg und den reformierten & katholischen Pfarreien zusammen. Alles ist anonym. Wir bedanken uns jetzt schon für die Zusammenarbeit und hoffentlich zahlreiche Unterstützung.

So funktioniert es: Einen Wunschzettel vom Baum wählen, den QR-Code scannen und das Formular ausfüllen. Das Geschenk besorgen und ein nettes Päckli machen. Es mit der Nummer beschriften und **bis zum 10. Dezember** bei «Soziale Dienste» im Gemeindehaus Fislibach (Frau Doris Jost) abgeben.

Der Wunschbaum steht am **28. November** am Weihnachtsmarkt auf dem Guggerhof. Wann und wo die Päckli abgeholt werden können, wird noch bekanntgegeben. Fragen beantwortet: dorjost@icloud.com.

Die diesjährige Adventsausstellung von Esther Schoch vom Träumli und Urs Byland der Just AG ist am **Freitag, 6. November von 14 - 20 Uhr** und am **Samstag, 7. und Sonntag, 8. November von 12 - 16 Uhr NEU** an der Leemattenstrasse 30.

S'TRÄUMLI
de Gschänkli-Egge
z'Fislibach

Esther Schoch
Leemattenstrasse 30, Fislibach
Telefon 056 470 47 70
www.traeumli-fislibach.ch

Bringen Sie Licht
in Ihren Herzen
bei jeder Gelegenheit!

DELUXE
HOMEART

LED-Kerzen für Indoor und Outdoor

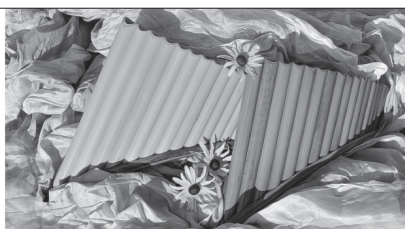
Ich freue mich
auf Ihre Kontakt-
aufnahme:
Urs Byland
Tel. 076 549 34 74
urs.byland@just.ch

ALLES FÜR GESUNDHEIT,
SCHÖNHEIT UND WOHLBEFINDEN

Just
ORIGINAL - SINCE 1930

JUST Schweiz AG
Dorf 62
9428 Walzenhausen

Panflöten-Konzert PanChor Freiamt



7. November 2026
17.00 Uhr
ref. Kirche in Fislibach
www.panchorfreiamt.ch

Zwischen Bergen, Büchern und Augenoptik

Ralf Carsten Jann wuchs in Rüsselsheim auf und entdeckte früh seine Begeisterung für die Augenoptik. Über Stuttgart und Thun führte ihn sein Weg nach Fislibach, wo er heute mit seiner Familie lebt, als Dozent und Autor arbeitet und sich neu in der Redaktion unserer Dorfziti engagiert.



Rüsselsheim ist die deutsche Autostadt, wo Opel seinen Ursprung hat. Ralfs Vater war Spediteur und gelernter Auto-mechaniker. Ralf machte seine Matura und begann eine Ausbildung bei einem exklusiven Augenoptiker. Nach seinen Wanderjahren in verschiedenen Optikbetrieben schloss er 2004/2005 die Meisterschule ab und zog mit Anfang 20 nach Stuttgart, später nach Thun, wo er sich 2007 sofort in die Schweiz verliebte. Dort war er fünf Jahre als Geschäftsführer tätig, heiratete und wurde Vater von zwei Kindern (heute 6 und 9).

Parallel entwickelte sich seine Leidenschaft für die Wissensvermittlung. Er absolvierte den Fachausweis als Ausbilder, vertiefte sich in Optometrie und schloss 2022 als Optometrist FH ab. Seit 2015/16 coacht er bei Fielmann und seit 2021 auch bei Misenso zahlreiche Augenoptiker. Weitere Weiterbildungen, zum Dipl. Coach 2026 und zum Kontaktlinsenspezialisten ab 2027, sind bereits geplant.

Bücher als Leidenschaft

Neben der Praxis gehört auch das Schreiben zu Ralfs grosser Leidenschaft. Im Jahr 2020 veröffentlichte er sein erstes Buch im Bereich Augenoptik mit dem Titel «Nice to see you». Die Idee dazu entstand in einer sehr persönlichen Phase, als seine Frau schwanger war und ihn die Frage beschäftigte, was Eltern für die gesunde Entwicklung der Augen ihrer Kinder tun können.

2024 erschien im Omnino Verlag sein Buch «Augenfitness» und aktuell arbeitet er an einem weiteren Werk zur Augengesundheit bei Kindern. Dazu kommen zusätzliche kleinere Veröffentlichungen im Self-Publishing: ein Krimi, ein Kinderbuch und ein didaktisches Essay über guten Unterricht. «Schreiben ist für mich nicht nur Arbeit, sondern auch ein Weg, Gedanken zu ordnen und verständlich zu machen», so der 47-jährige.

Engagement in Fislibach

Genau deshalb möchte er sich in der Gemeinde einbringen. Gerne auf schriftlichem Weg, bei der Dorfziti. Jann ist Mitglied beim Elternverein, doch er formuliert ganz klar: «Für Anlässe und praktische Hilfe fehlt im Alltag mit 100-Prozent-Job, zwei Kindern, Familie, Garten und all den kleinen Herausforderungen oft schlicht die Energie, um mich noch in weiteren Vereinen aktiv zu beteiligen». Umso besser passe das Schreiben in sein Leben. Wenn es zeitlich möglich sei, setze er sich gern hin und formuliere einen Text. Not-

falls auch spätabends, wenn im Haus längst Ruhe eingekehrt ist.

Heimat Fislibach und Lebensmotto

Seit 2021 lebt die Familie in Fislibach, nachdem der Umzug mitten in der Coronazeit erfolgt war. Ralfs Frau arbeitet bei Hoch-Optik, die Kinder kommen im Sommer in die 1. und 4. Klasse. In seiner Freizeit liest Ralf leidenschaftlich gern. Im Schnitt etwa drei Bücher pro Woche. Und sein persönliches Motto bringt seine Haltung auf den Punkt: «Die Energie folgt der Aufmerksamkeit.» Ein Satz, der gut zu einem Mann passt, der mit grosser Klarheit denkt, gerne Wissen teilt und seine Begeisterung für Augen, Bildung und gute Worte anderen weitergeben möchte.

Isabel Steiner Peterhans

Impressum

Redaktion/Inserate:

Yvonne Parolini-Tsiros
Beat Bauer
Martina Ernst
Vanessa Kleeb
Marco Lingg

Für die Rubrik Menschen im Dorf:
Isabel Steiner Peterhans

redaktion@fislibacher-ziti.ch
inserat@fislibacher-ziti.ch

Herausgeber und Anschrift:

Fislibacher Ziti
5442 Fislibach
Kontakt:
Marlies Möckli Schibli
Tel. 056 493 36 12
info@fislibacher-ziti.ch
fislibacher-ziti.ch
instagram: fislibacherziti

Auflage: 3'050 Exemplare
Erscheint 4x jährlich

Ausgaben 2026 – jeweils Ende Monat:
Februar / Mai / August / November

Nächster Inseratenschluss: 17.10.2026

Nächster Redaktionsschluss: 17.10.2026

Möchten Sie den
Verein Fislibacher Ziti,
5442 Fislibach
finanziell unterstützen?

Unsere Kontoverbindung lautet:
CH53 8080 8008 0323 5400 4

Fislibacher
ZITI

